

Liebes pro interplast Team,

Howrah, 12.07.2025

heute melde ich mich wieder einmal mit der Bitte um Operationen für Patientinnen und Patienten aus Howrah, die an Tuberkulose leiden.



Zunächst kommt hier der Überblick über die Patienten des letzten Bittbriefes:

Name	Operation	Status
Afreen	Lymphknoten-Entfernung, Dr. A.K. Bowmick	operiert
Ayushi	Herzoperation Dr. D. Das, Narayana Superspeciality Hospital	operiert

Firdaus Khan	Lymphknoten-Entfernung, Dr. A.K. Bowmick	operiert
Gosiya Khatoon	Lymphknoten-Entfernung, Dr. A.K. Bowmick	operiert
Mohamad Ateeq	Entfernung einer Zyste, Dr. A.K. Bowmick	operiert
Sufi Khatoon	Lymphknoten-Entfernung, Dr. A.K. Bowmick	operiert
Tasmiya	Lymphknoten-Entfernung, Dr. A.K. Bowmick	operiert



Afrin links im Bild, nach der Lymphknoten-Operation; Ayushi rechts im Bild, nach der Operation des von Tuberkulose befallenen Herzbeutels.

Alle Patienten des letzten Bittbriefes konnten operiert werden und allen geht es gut. Die vermeintlich gutartige Schwellung am Hals von Mohamad Ateeq war allerdings Teil eines Schilddrüsenkrebses. Es handelt sich zum Glück um eine gut behandelbare Art von Schilddrüsenkrebs. Der Patient nimmt seine Diagnose etwas auf die leichte Schulter und hat unsere Angebote, ihn zu der Schilddrüsen-Sprechstunde der Universitätsklinik von Kalkutta zu begleiten, zum wiederholten Mal abgelehnt.

Nun stelle ich wieder neue Patienten vor:



Sourav



Munni



Caya



Solany



Sania



Sayka

Caya ist eine 23-jährige Frau, die pro-interplast schon bekannt ist, weil sie schon einmal wegen einer Tuberkulose von Halslymphknoten eine kleine Operation gebraucht hat. Nach dieser Operation hat Caya ihre medikamentöse Behandlung der Tuberkulose korrekt bis zum Ende durchlaufen. Nun ist ein neuer Lymphknoten am Hals aufgetaucht. Er ist zwar nur 2 cm groß und wäre wegen seiner Größe nicht operationsbedürftig, aber es gibt Zweifel, dass die bisher verwendeten Antibiotika es schaffen werden, die Tuberkulose von Caya dauerhaft in den Griff zu bekommen. Es geht nun erneut um eine eher kleine chirurgische Operation, deren Sinn es ist, uns Gewebe für eine Testung der Bakterien in einem mikrobiologischen Labor zu verschaffen. In einem solchen Labor kann man testen, ob die in dem Gewebe lebenden Tuberkulose-Bakterien gegen bestimmte Antibiotika resistent sind, d.h. nicht mehr von diesen Antibiotika abgetötet werden können. So etwas kann man ohne eine operative Gewinnung von Material nicht so ohne weiteres klären. Daher braucht Caya wieder einen kleinen Eingriff.

Ich fand eine Chirurgin, die solche Lymphknoten für deutlich weniger Geld herausoperiert als der Chirurg, den wir bis jetzt mit so etwas beauftragt haben. Dadurch ist der Kostenvoranschlag für diese Operation deutlich kleiner als sonst.

Sourav ist ein 35-jähriger Patient mit einer Tuberkulose der Lendenwirbelsäule, welche bei ihm die Nervenstränge, die aus der Wirbelsäule austreten, und diejenigen, die in sie hineintreten, abdrückt. Der Patient hat deswegen nicht nur - allein schon wegen der Schmerzen - Schwierigkeiten zu laufen, sondern er hat auch Gefühlsstörungen in den Beinen. Das muss man ernst nehmen, wegen der Gefahr einer dauerhaften Schädigung der Nerven. Auch die Lunge dieses Patienten ist von Tuberkulose befallen. Bei diesem Patienten geht es um eine Operation mit Befestigung der Lendenwirbelsäule und Ausräumen von Eiter und Knochensplintern, so dass der Patient wieder laufen kann und die Nerven nicht mehr abgedrückt werden.

Die 14-jährige **Sayka** ist seit Februar 2025 wegen einer Tuberkulose ihrer Lungen unter Behandlung. Sie war zu Anfang ziemlich krank und es lief auch in der Behandlung nicht alles so gut für sie. Die Antibiotika mussten mehrfach umgestellt werden. Nun hat die Jugendliche einen Kollaps ihrer linken Lunge erfahren. So etwas kommt manchmal bei Patienten mit Lungentuberkulose vor, wenn sich die Bakterien einen Tunnel von der Lunge bis zum Rippenfell wühlen. Dann verliert die Brusthöhle plötzlich ihren Unterdruck und die Lunge fällt in sich zusammen.

So etwas wird mit einem Schlauch behandelt, der in den Brustkorb eingelegt wird und dort einen Unterdruck erzeugt, sodass sich die Lunge wieder entfalten kann. Darüber hinaus müssen natürlich die Bakterien medikamentös abgetötet werden, so dass sich der „Tunnel“ wieder schliessen kann. Dr. Mita Roy wird den Schlauch in den Brustkorb einlegen.

Sania ist 12 Jahre alt und hat, wie das Bild zeigt, große durch Tuberkulose verursachte Lymphknoten am Hals. Es ist unwahrscheinlich, dass die junge Patientin durch die alleinige Behandlung mit Antibiotika geheilt wird. Bei einer solchen Masse an Bakterien und infiziertem Gewebe kann eine Operation von großem Vorteil sein.

Salony ist 15 Jahre alt und hat eine Tuberkulose sowohl der Lungen als auch der Brustwirbelsäule. Bei ihr sind zwar die Wirbelkörper stabil, aber es hat sich sehr viel Eiter vor und neben der gesamten Brustwirbelsäule angesammelt; es sind sicher mehr als ein Liter. Wegen dieses Eiters entfiebert diese Patientin schon seit Wochen nicht. Bei Salony geht es nicht um eine Operation der Knochen der Wirbelsäule, sondern um ein Ablassen bzw. Absaugen von Eiter durch eine vorgeschobene Nadel. So etwas wird unter der laufenden Sicht eines Computertomographen gemacht. Durch den Computertomographen sehen die Ärzte genau, wo die Nadel liegt und sie vermeiden auf diese Weise eine Verletzung von Strukturen, die nicht verletzt werden dürfen.

Munni ist eine 55-jährige Patientin mit einer Tuberkulose der Lendenwirbelsäule. Diese Patientin hat starke Schmerzen und kann sich nur in einer Schonhaltung auf den Beinen halten. Außerdem stört die Tuberkulose der Lendenwirbelsäule wichtige Nerven, die vom Gehirn zu den Beinen und auch von den Beinen zum Gehirn verlaufen. Dadurch hat die Patientin Einschränkungen in der Kraft und in dem Gefühl in ihren Beinen. Diese Patientin leidet auch an der Zuckerkrankheit und an hohem Blutdruck und ist in unserer stationären Behandlung.

Hier sind noch einmal die Operationen in einer Tabelle zusammengestellt:

Name	Operation	Kosten in INR
Munni	Wirbelsäulen-Tuberkulose, Dr. A. Agarwal	90.000
Sania	Lymphknoten-Operation, Dr. A.K. Bowmick	60.000
Sayka	Thoraxdrainage, Dr. Mita Roy	30.000
Caya	Lymphknoten Exzisionsbiopsie Dr. John, TLM-Hospital	10.000
Salony	Wirbelsäulen-Tuberkulose, Dr. A. Agarwal	80.000
Sourav	Wirbelsäulen-Tuberkulose, Dr. A. Agarwal	110.000
Summe:		380.000,- Rs.

Wieder einmal habe ich pro interplast sehr zu danken für viele lebenswichtige Operationen! Im September werde ich in Klein-Welzheim einen Vortrag über die Zusammenarbeit von pro interplast und mir halten, die nun schon 20 Jahre läuft. Ich recherchiere gerade in meinen Unterlagen, wie viele Operationen in den vielen Jahren schon durchgeführt worden sind, und was sie alle zusammen so gekostet haben. Ich bin sehr beeindruckt davon, dass pro interplast in den letzten 20 Jahren wohl rund zwei Million Euro (ich habe es noch nicht ganz genau berechnet) in die Gesundheit notleidender Patienten in Kalkutta investiert hat. Was für eine großartige Leistung! Wieviel Engagement steckt dahinter! Wie viele durchgearbeitete Wochentage und Wochenenden haben dieses Ergebnis! Ich kann nur meinen allergrößten Respekt aussprechen! Manchmal fehlen einem die passenden Worte um etwas ausreichend zu würdigen. Im September werde ich es genauer vorrechnen und formulieren können. Vielen Dank also einmal mehr, liebe pro interplast!

Für heute verbleibe ich mit liebem Gruß!

Tobias Vogt

Tobias Vogt